

Bekanntmachung über die Ausprägung von Bundesmünzen im Nennwert von 5 Deutschen Mark (Gedenkmünze Kölner Dom)

Münz5DMBek 1980-08

Ausfertigungsdatum: 27.08.1980

Vollzitat:

"Bekanntmachung über die Ausprägung von Bundesmünzen im Nennwert von 5 Deutschen Mark (Gedenkmünze Kölner Dom) vom 27. August 1980 (BGBl. I S. 1683)"

- (1) Auf Grund des § 6 des Gesetzes über die Ausprägung von Scheidemünzen in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 690-1, veröffentlichten bereinigten Fassung wird aus Anlaß der 100-Jahr-Feier der Vollendung des Kölner Doms eine Bundesmünze (Gedenkmünze) im Nennwert von 5 Deutschen Mark geprägt. Die Auflage der Münze beträgt 5,35 Millionen Stück. Die Prägung erfolgt in der Staatlichen Münze Stuttgart.
- (2) Die Münze wird ab 22. Oktober 1980 in den Verkehr gebracht.
- (3) Die Münze besteht überwiegend aus einer Kupfer-Nickel-Legierung (75 Prozent Kupfer und 25 Prozent Nickel) und hat einen Reinnickelkern. Sie hat einen Durchmesser von 29 Millimetern und ein Gewicht von 10 Gramm.
- (4) Das Gepräge auf beiden Seiten ist erhaben und wird von einem schützenden glatten Randstab umgeben.
- (5) Die Bildseite zeigt die Turmfassade des Kölner Doms. Die Umschrift lautet:
"DER KÖLNER DOM . 100 JAHRE VOLLENDET . 1880 1980".
- (6) Die Wertseite trägt einen Adler und die Umschrift:
"BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND . 5 DEUTSCHE MARK 1980".
- (7) Das Münzzeichen "F" der Staatlichen Münze Stuttgart befindet sich rechts unten zwischen dem Wort "MARK" und der Jahreszahl "1980".
- (8) Der glatte Münzrand enthält die vertiefte Inschrift:
"ZEUGNIS DES GLAUBENS - ZEICHEN DER EINHEIT".
- (9) Zwischen Ende und Anfang der Randschrift ist ein kleiner Stern eingeprägt.
- (10) Der Entwurf der Münze stammt von Herrn Hans Joa Dobler, Walda.
- (11) Dies wird namens der Bundesregierung bekanntgemacht.

Schlußformel

Der Bundesminister der Finanzen

Abbildung der Münze

(Inhalt: nicht darstellbare Abbildung)
Fundstelle: BGBl I 1980, 1683